



## Wasserstoff erleben



## Beschreibung:

Warum nutzen wir Wasserstoff? Welche physikalischen und chemischen Eigenschaften besitzt Wasserstoff? Welche Gefahren können beim Umgang mit Wasserstoff entstehen und wie gehen Sie sicher mit Wasserstoff um? Wie wird Wasserstoff erzeugt, gespeichert und transportiert? Wo wird Wasserstoff aktuell und zukünftig eingesetzt?

Mit diesem praxisorientierten Training erleben Sie Wasserstoff sprichwörtlich hautnah: Selbst Hand anlegen, Sie werden das Model eines fahrtüchtigen Brennstoffzellenfahrzeugs zusammenbauen und durch Experimente, den sicheren Umgang mit Wasserstoff lernen.

Dieses Training ist der ideale Einstieg für Personen ohne vorherige Berührungspunkte mit Wasserstoff oder als Grundlage für weiterführende Fachqualifizierungen in Industrie und Handwerk.

- Politischer, ökologischer und geschichtlicher Hintergrund
- Vergleich der Vor- und Nachteile zwischen Batterietechnologie, synthetischen Kraftstoffen und Wasserstoff
- Einsatz der Brennstoffzelle in der Mobilität und stationär
- Verschiedene Arten der Wasserstoffspeicherung: physische und chemische Speicher
- Materialverhalten in Kontakt mit Wasserstoff
- Transport von Wasserstoff: Pipeline, Schiff, LKW
- Gefahren und sicherer Umgang mit Wasserstoff: Leckagen, Feuer & Explosionsgefahren, kryogene Risiken
- Praktische Übungen: Herstellung von Wasserstoff





## mittels Elektrolyse, Erzeugung von Strom mit Hilfe verschiedener Brennstoffzellen (PEM, SOFC)

Zielgruppe: Personen aus Industrie, Handwerk, öffentlicher

Verwaltung und alle, die sich mit der

Zukunftstechnologie Wasserstoff beschäftigen wollen.

Voraussetzungen: Interesse an der Zukunftstechnologie Wasserstoff

Dauer: 1 Tag // Uhrzeiten auf Anfrage

Preis: Auf Anfrage

Termin: Auf Anfrage

Ort: ma-co Hamburg

Köhlbranddeich 30 20457 Hamburg

Anmeldung: Nutzen Sie bitte die direkte Anmeldefunktion auf

unserer Website: www.ma-co.de

Besonderheiten: Das Seminar wird in Kooperation mit der SUSTECHNIO

GmbH durchgeführt

## Gleichstellung

Es ist für ma-co selbstverständlich, dass für alle Aktivitäten und in allen Angeboten alle Geschlechter gleichermaßen angesprochen werden. Dies gilt für den Kreis der Teilnehmer (m/w/d) ebenso wie für die Trainer (m/w/d) und für alle anderen denkbaren Kontakte. Zu Gunsten der besseren Lesbarkeit wird nur der allgemeine maskuline Plural





verwendet.